



ETHOS – SCHWEIZERISCHE STIFTUNG
FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

ETHOS SERVICES

Jahresbericht 2007

© Ethos, 2008

Fotos: Keystone, gettyimages, Heiner H. Schmitt

INHALT

A. JAHRESBERICHT	3
1. Botschaft.....	5
2. Aktivitäten 2007.....	6
2.1 Ethos Stiftung.....	6
2.1.1 Mitglieder.....	6
2.1.2 Netzwerk.....	6
2.1.3 Internationale Aktionärsgruppierungen.....	6
2.1.4 Ethos Day.....	7
2.2 Ethos Services.....	7
2.2.1 Vermögensverwaltung.....	7
2.2.1.1 Anlageverfahren.....	7
2.2.1.2 Anlagefonds.....	7
2.2.1.3 Zertifikate.....	8
2.2.1.4 Vermögensverwaltungsmandate.....	8
2.2.2 Ausübung der Aktionärsstimmrechte.....	8
2.2.2.1 Analysen der Generalversammlungen.....	8
2.2.2.2 Stimmrechtsrichtlinien.....	8
2.2.2.3 Schweizerische Generalversammlungen.....	9
2.2.2.4 Ausländische Generalversammlungen.....	9
2.2.3 Dialog mit den Unternehmen.....	9
3. Corporate Governance	10
3.1 Ethos Stiftung.....	10
3.1.1 Informationspolitik.....	10
3.1.2 Verhaltenskodex.....	10
3.1.3 Mitgliederversammlung.....	10
3.1.4 Stiftungsrat.....	11
3.1.5 Geschäftsleitung und Geschäftsstelle.....	13
3.1.6 Beteiligungen.....	14
3.1.7 Revisionsstelle.....	15
3.2 Ethos Services.....	15
3.2.1 Informationspolitik.....	15
3.2.2 Umwelt- und Sozialverantwortung.....	15
3.2.3 Generalversammlung.....	16
3.2.4 Verwaltungsrat.....	16
3.2.5 Geschäftsleitung und Geschäftsstelle.....	18
3.2.6 Revisionsstelle.....	19
4. Resultate 2007	20
4.1 Jahresrechnung der Ethos Stiftung.....	20
4.2 Jahresrechnung von Ethos Services.....	20
4.3 Konsolidierte Jahresrechnung.....	20
5. Berichte der Revisionsstelle	21
5.1 Jahresrechnung der Ethos Stiftung.....	21
5.2 Jahresrechnung von Ethos Services.....	21
5.3 Konsolidierte Jahresrechnung.....	22
5.4 Einhaltung des Verhaltenskodexes für die berufliche Vorsorge.....	22
B. JAHRESRECHNUNG	23
6. Jahresrechnung der Ethos Stiftung.....	24
7. Jahresrechnung von Ethos Services.....	28
8. Konsolidierte Jahresrechnung.....	32

A. JAHRESBERICHT

1. BOTSCHAFT

Im Jahr 2007 feierte Ethos den zehnten Geburtstag. Dies bot Gelegenheit, eine Bilanz des Geleisteten seit Februar 1997 zu ziehen. Die Caisse de pension du Canton de Genève (CIA) und die Caisse paritaire des entreprises du bâtiment à Genève (CPPIC) gründeten damals die Anlagestiftung Ethos mit der Absicht, sozial verantwortungsbewusste Investitionen zu fördern. Das Ziel, eine Anlagepolitik nach Kriterien der nachhaltigen Entwicklung und ein aktives Aktionariat zu fördern, ist unverändert geblieben. Es bestimmt die Aktivitäten der Stiftung auch heute und in Zukunft.

Um diesen runden Geburtstag zu feiern, führte Ethos im September 2007 den ersten Ethos Day durch. Dafür fanden Vorträge und Diskussionsrunden statt, welche dem Dialog zwischen Unternehmen, Anlegern und der Zivilgesellschaft gewidmet waren. Erwähnt sei insbesondere das Plädoyer von Peter Brabeck-Letmathe, Präsident und CEO von Nestlé, für ein verantwortungsbewusstes und langfristig orientiertes Aktionariat.

2007 kam es auch zu einer Änderung bei der Präsidentschaft der Stiftung. Jacques-André Schneider legte nach zehn Jahren bei Ethos und neun Jahren als Präsident auf die Generalversammlung von Ethos hin seine Ämter als Präsident der Ethos Stiftung und von Ethos Services nieder. Wir danken ihm hier nochmals wärmstens für sein Engagement, das von der Gründung an für den Aufbau von Ethos enorm wichtig war. Zu seinem Nachfolger wurde Vizepräsident Kaspar Müller gewählt, unterstützt von Jacques Zwahlen (Veillon Immobilière) als Vizepräsident der Ethos Stiftung sowie Damien Bianchin (Les Retraites Populaires, Lausanne) und Claude-Victor Comte (CIA, Genève) als Vizepräsidenten von Ethos Services.

Während des ganzen Jahres konnte ein kontinuierlicher Anstieg der Ethos-Aktivitäten beobachtet werden. Die verwalteten Mittel nahmen spürbar zu, mehr Kunden wünschten die Dienstleistung der Ethos-Analysen von Generalversammlungen und schliesslich zählt auch das Programm für den Dialog mit den Schweizer Unternehmen (Ethos Engagement Pool) mehrere neue Mitglieder. Im Rahmen des Dialogs wurde ein neues wichtiges Gesprächsthema aufgegriffen. In einer gemeinsamen Initiative von Ethos und der Bank Pictet & Cie wurde das Spektrum der Schweizer Unternehmen im «Carbon Disclosure Project» auf die fünfzig grössten kotierten Gesellschaften erweitert. Dieses Projekt zielt darauf ab, die Unternehmen für die Herausforderungen des Klimawandels zu sensibilisieren. Ein ausführlicher Bericht über die

Integration dieser Herausforderungen in die Strategie der Unternehmen wurde im Dezember 2007 veröffentlicht.

Auch künftig wird Ethos dem Dialog mit den Unternehmensführungen besondere Aufmerksamkeit schenken. Denn die zehnjährige Tätigkeit und Erfahrung hat ganz klar gezeigt, dass das Gespräch eine unerlässliche Voraussetzung ist, um den Erfolg einer sozial verantwortungsbewussten Anlagepolitik sicherzustellen.



Kaspar Müller
Präsident



Dominique Biedermann
Direktor

2. AKTIVITÄTEN 2007

2.1 ETHOS STIFTUNG

2.1.1 MITGLIEDER

Per Ende Jahr zählte Ethos 79 Mitglieder (75 Ende 2006), zusammengesetzt aus 28 öffentlichen und 41 privaten Pensionskassen und zehn anderen Institutionen. Von den Mitgliedern sind 47 Institutionen in der Westschweiz, dreissig in der Deutschschweiz und eine im Tessin domiziliert.

Die Aufnahmebedingungen für Mitglieder sind in den Beitrittsmodalitäten festgelegt. Dieses Dokument ist auf www.ethosfund.ch abrufbar. Es handelt sich insbesondere um folgende Voraussetzungen:

- Es muss sich um eine Vorsorgeinstitution zugunsten von in der Schweiz wohnhaftem Personal, eine gemeinnützige Stiftung oder eine vergleichbare Institution handeln.
- Die Institution muss von der direkten Bundessteuer und der Verrechnungssteuer befreit sein.
- Sie muss die Statuten, das Reglement und die Charta von Ethos einhalten.
- Sie muss in die Verwirklichung der Ziele der Stiftung impliziert sein, d.h. mindestens einer der folgenden Bedingungen erfüllen:
 - Sie muss Anteile von mindestens einem Segment der verschiedenen von Ethos Services beratenen Anlagefonds gezeichnet haben.
 - Sie muss Kundin von Ethos Services sein und zur Verwirklichung der Ziele der Ethos Stiftung beitragen.
 - Sie muss finanziell zur Verwirklichung der Ziele der Ethos Stiftung beitragen.

2.1.2 NETZWERK

Die Ethos Stiftung hat folgende Erklärungen unterzeichnet:

- Verhaltenskodex in der beruflichen Vorsorge der Schweiz (Gründungsmitglied und Mitunterzeichnerin)

- Principles of Responsible Investment (PRI), erstellt von den Vereinten Nationen

Ausserdem ist die Ethos Stiftung Mitglied verschiedener Vereinigungen:

A. Schweiz

- **ASIP** (Schweizerischer Pensionskassenverband)
- **ÖBU** (Schweizerische Vereinigung für ökologisch bewusste Unternehmensführung)
- **Philiat** (Schweizerisches Netzwerk für die soziale Verantwortung der Unternehmen)
- **Transparency Switzerland**

B. Ausserhalb der Schweiz

- **AFGE** (Association française de gouvernement d'entreprise)
- **Association éthique et investissement, Paris**
- **ECGS** (European Corporate Governance Service)
- **Eurosif** (European Sustainable & Responsible Investment Forum)
- **Forum Nachhaltige Geldanlagen**
- **ICCR** (Interfaith Center on Corporate Responsibility)
- **ICGN** (International Corporate Governance Network)

2.1.3 INTERNATIONALE AKTIONÄRSGRUPPIERUNGEN

Im Rahmen des Möglichen beteiligt sich Ethos an internationalen Aktionärsinitiativen, die sich um Sozial- und Umweltanliegen bemühen. Ethos ist Mitglied der folgenden Aktionärsvereinigungen:

- **Access to Medicine Index (seit 2007)**
Will den Investoren eine Datenbank über den Medikamentenzugang zur Verfügung stellen
- **Climate Risk Disclosure Initiative (seit 2006)**
Will die Erwartungen der Anleger über die Transparenz bei klimatischen Risiken zur Sprache bringen

- **Carbon Disclosure Project (seit 2005)**
Fordert mehr Transparenz über die Treibhausgas-emissionen
- **Meinungsfreiheit im Internet - Reporter ohne Grenzen (seit 2005)**
Überwacht die Aktivitäten der Internet-Gesellschaften in Ländern, welche die Meinungsfreiheit unterdrücken
- **Social Investment Research Analyst Network - SIRAN (seit 2005)**
Formuliert die Erwartungen der Analysten bezüglich Umwelt- und Sozialreporting
- **Extractive Industries Transparency Initiative - EITI (seit 2003)**
Bekämpft die Korruption im Bergbau und bei der Rohölförderung
- **Institutional Investors Group on Climate Change - IIGCC (seit 2003)**
Sucht die Unternehmen angesichts des Klimawandels zu mobilisieren
- **Pharmaceutical Shareowners Group - PSG (seit 2003)**
Will den Zugang zu Arzneimitteln in Entwicklungsländern erleichtern
- **Institutional Investors Group on Myanmar (seit 2001)**
Versucht Druck auf die in Myanmar (vormals Burma) tätigen Unternehmen auszuüben

Unter dem Patronat der Ethos Stiftung und der Bank Pictet & Cie wurde im Rahmen des Carbon Disclosure Projects (siehe vorstehend) das Spektrum der untersuchten Unternehmen auf die fünfzig grössten kotierten Gesellschaften erweitert. Ein ausführlicher Bericht, wie sie die Herausforderungen des Klimawandels in ihre Strategie integrieren, wurde im Dezember 2007 veröffentlicht.

2.1.4 ETHOS DAY

Anlässlich des 10. Geburtstags von Ethos führte die Stiftung am 21. September 2007 den ersten Ethos Day durch. Die Vorträge und Diskussionsrunden dieses Kolloquiums waren dem Dialog zwischen Unternehmen, Anlegern und der Zivilgesellschaft gewidmet. Damit entsprach diese Veranstaltung dem Ziel der Stiftung, sozial verantwortungsbewusste Investitionen zu fördern. Dieses Ziel soll mit einer Anlagepolitik welche Kriterien der nachhaltigen Entwicklung einschliesst und mit der Schaffung einer aktiven Anteilseignerschaft erreicht werden.

Am Ethos Day kamen Persönlichkeiten aus der Welt der Unternehmen, der Investoren und der Zivilgesellschaft zu Wort, insbesondere Peter Brabeck-Letmathe (Nestlé), Simonetta Sommaruga (Ständerätin und Stiftung für Konsumentenschutz), Matt Christensen (European Sustainable and Responsible Investment Forum, Paris) sowie Etienne Jornod (Galenica). Die Veranstaltung war auch Gelegenheit, die revidierte Ethos-Charta vorzustellen. Dazu äusserte sich Professor Dr. Christoph Stückelberger (Universität Basel) in einem Vortrag, der die Möglichkeiten wirtschaftliche Realitäten und ethische Forderungen zu vereinen, erläuterte.

Im Verlauf der Tagung bewogen ein runder Tisch und Gesprächsforen sämtliche Teilnehmer dazu, verschiedene aktuelle Themen bezüglich des Dialogs zwischen Unternehmen und Anlegern zu diskutieren.

2.2 ETHOS SERVICES

2.2.1 VERMÖGENSVERWALTUNG

2.2.1.1 Anlageverfahren

Für die verschiedenen verwalteten Portefeuilles hat Ethos Services ein eigenes Anlageverfahren entwickelt. Dieses:

- bevorzugt einen langfristigen Anlagehorizont und eine Partnerschaft mit den Unternehmen
- integriert zusätzlich zur klassischen Finanzanalyse Umwelt-, Sozial- und Good Governance-Kriterien bei der Bewertung von Unternehmen
- wendet Ausschlusskriterien an, um Investitionen in Unternehmen zu vermeiden, welche in als sensibel eingestufte Branchen tätig sind. Als solche gelten die Rüstungs-, Nuklear- und Tabakindustrie, genetisch veränderte Organismen (GVO) in der agrochemischen Industrie und die Branchen der Glücksspiele oder Pornographie.

Die Umwelt- und Sozialanalysen für diese Portefeuilles werden vom Schweizer Vertreter von SiRi Company, Centre Info in Freiburg, erstellt.

2.2.1.2 Anlagefonds

Ethos Services bietet zwei Anlagefonds mit verschiedenen Teilvermögen mit Aktien und Obligationen an. Am

Ende des Berichtjahres belief sich das in den von Ethos Services beratenen Anlagefonds (siehe nachstehend) verwaltete Vermögen auf CHF 1,4 Milliarden.

Zur Verwaltung dieser Fonds arbeitet Ethos auf der Grundlage spezifischer Verträge mit verschiedenen Partnerbanken zusammen. Depotbank für sämtliche Teilvermögen ist Pictet & Cie.

Institutioneller Anlagefonds Ethos (ausschliesslich für institutionelle Investoren)

- Equities CH Mid & Small (Verwaltung: Vontobel)
- Equities CH indexed, Corporate Governance (Pictet)
- Equities Europe ex CH (Pictet)
- Equities Europe ex CH indexed, Corporate Governance (Pictet)
- Equities North America (Pictet)
- Equities Pacific (Pictet)
- Equities World ex CH (Pictet)
- Bonds CH (UBS)
- Bonds International (UBS)

Anlagefonds Pictet-Ethos (CH) Swiss Sustainable Equities

- Klasse E (nur für institutionelle Anleger)
- Klasse P (sämtliche Anlegerkategorien)

2.2.1.3 Zertifikate

In Zusammenarbeit mit der Basler und der Luzerner Kantonalbank lancierte Ethos im November 2007 das Zertifikat «BKB-Ethos Sustainable Tracker, Focus Swiss Small/Mid Cap». Dieses Zertifikat ist in zwanzig in der Schweiz kotierten Gesellschaften des Segments der kleinen und mittleren Börsenwerte investiert. All diese Unternehmen verfügen über beste Umwelt-, Sozial- und Corporate-Governance-Bewertungen. Diese Bewertungen werden von Ethos erstellt. Ausserdem werden die Aktionärsstimmrechte bei den Gesellschaften in diesem Portefeuille entsprechend den Ethos-Abstimmungsempfehlungen ausgeübt. Per 31.12.2007 belief sich das mit diesem Zertifikat verwaltete Vermögen auf CHF 10 Millionen.

2.2.1.4 Vermögensverwaltungsmandate

Ethos bietet auch diskretionäre Vermögensverwaltungsmandate an. Diese richten sich hauptsächlich an institutionelle Investoren, die eine soziale und umweltbewusste Anlagestrategie wünschen, ohne jedoch in einen der existierenden Fonds zu investieren. Es wird jeweils Ethos Anlagekonzept angewandt während aber die spezifischen Kriterien des Anlegers mitberücksichtigt werden können.

Die Mandate werden in Partnerschaft mit dem Vermögensverwalter Pictet & Cie wahrgenommen. Ihr Gesamtwert belief sich per 31.12.2007 auf ca. CHF 1,2 Milliarden.

2.2.2 AUSÜBUNG DER AKTIONÄRSSTIMMRECHTE

2.2.2.1 Analysen der Generalversammlungen

Ethos analysiert detailliert die Traktandenlisten von Generalversammlungen für die meisten Gesellschaften, in denen die Ethos Fonds investiert sind. Für jede Generalversammlung werden Stimmempfehlungen zu jedem einzelnen Punkt der Traktandenliste gemäss den Ethos Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte abgegeben.

Die Analysen der GV-Traktandenlisten der in der Schweiz kotierten Gesellschaften werden kostenlos sämtlichen Anlegern der betroffenen Fonds zugestellt. Die Empfänger der Analysen können so die Empfehlungen auch für ihre anderweitig verwalteten Portefeuilles nutzen. Pensionskassen, welche nicht in einem Ethos-Fonds investiert sind, können die Analysen der GV-Traktandenlisten abonnieren. Diese besonders geschätzte Dienstleistung stösst auf eine immer grössere Nachfrage.

2.2.2.2 Stimmrechtsrichtlinien

Im Jahr 2007 basierten sämtliche Analysen der Traktandenlisten von Aktionärsgeneralversammlungen sowie die entsprechenden Stimmempfehlungen von Ethos auf den Ethos Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte (Ausgabe 2007). Diese Richtlinien stützen sich einerseits auf die wichtigsten Best-Practice-Kodexe für Corporate Governance und andererseits auf die Ethos-Charta, welche das Konzept der nachhaltigen Entwicklung festhält.

Die Ethos Richtlinien werden alljährlich überprüft und angepasst, da sich die gesetzlichen Bestimmungen und die Praxis in diesem Bereich rasch wandeln. Gegenüber

der vorjährigen Ausgabe wurden die Richtlinien mit Stimmempfehlungen für Berichte über die Vergütung der Führungsinstanzen ergänzt. Im Januar 2008 publizierte Ethos wiederum eine Neuausgabe seiner Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte. Die Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte sind auf www.ethosfund.ch verfügbar.

2.2.2.3 Schweizerische Generalversammlungen

Im Jahr 2007 analysierte Ethos die Generalversammlungs-Traktandenlisten von 129 in der Schweiz kotierten Unternehmen. Die Abstimmungsbeschlüsse wurden gemäss den Ethos Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte gefasst und jeweils zwei Tage vor der Generalversammlung auf der Webseite der Stiftung bekannt gegeben. Ein Überblick zum Abstimmungsverhalten von Ethos wird vierteljährlich im «Ethos Quarterly» veröffentlicht.

2.2.2.4 Ausländische Generalversammlungen

2007 nahm Ethos die Stimmrechte bei 659 Generalversammlungen ausländischer Unternehmen wahr. Für die europäischen Gesellschaften wurden die Analysen von den verschiedenen nationalen Mitgliedern des Beraternetzwerks ECGS erstellt. Diesem Netzwerk gehört Ethos seit 2005 über die gemeinsam von Ethos Services und dem Centre Info gegründete Vereinigung Sustainable Governance an. Ethos konnte so die Analysen der GV-Traktandenlisten sämtlicher im Börsenindex MSCI Europe enthaltenen Unternehmen nutzen. Im Gegenzug stellt Ethos Services dem ECGS die Analysen der schweizerischen Gesellschaften zur Verfügung, die in diesem Index eingeschlossen sind. Bei ihren Analysen wenden sämtliche ECGS-Mitglieder dieselben allgemeinen Grundsätze der Corporate Governance an. Die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern bietet allen Mitgliedern Gewähr, dass nationale Besonderheiten berücksichtigt und gleichzeitig die fundamentalen Regeln der Best Practice und das Konzept der sozialen Verantwortung der Unternehmen gewahrt werden.

Die Analysen der in Nordamerika und Japan domizilierten Gesellschaften wurden von PIRC erstellt. PIRC ist das britische Mitglied des ECGS-Netzwerks. Für die asiatischen Unternehmen ausserhalb Japans lieferte der australische Berater SIRIS die entsprechenden Analysen.

Sämtliche Analysen der GV-Traktandenlisten ausländischer Unternehmen, welche durch die Partner von Ethos erstellt wurden, respektieren den Geist der Ethos-Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte. Ein Quartals-

überblick über die Abstimmungspositionen von Ethos wird regelmässig in der Publikation «Ethos Quarterly» veröffentlicht.

2.2.3 DIALOG MIT DEN UNTERNEHMEN

Nachhaltiges Investieren beinhaltet auch, den Dialog mit den Unternehmen, an denen der Investor beteiligt ist, zu pflegen. Dieser Dialog beinhaltet hauptsächlich die Sensibilisierung der Unternehmen für die Best Practice der Corporate Governance und für die Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung. Ziel ist es, den Wert des Unternehmens für alle Anspruchsgruppen und damit auch für die Aktionärinnen und Aktionäre auf dauerhafte Weise zu steigern.

Ethos Services bietet seit 2004 interessierten Institutionen die Beteiligung am Ethos Engagement Pool (EEP) an. Dieser Pool ermöglicht den Teilnehmenden, die Kräfte zu bündeln und an einem gemeinsamen Dialogprogramm mit den inländischen Aktiengesellschaften teilzuhaben. So erhält Ethos Services den Auftrag, im Namen der EEP-Mitglieder aktiv den Dialog mit kotierten Schweizer Unternehmen zu führen. 2007 standen die folgenden Gesprächsthemen im Zentrum der Aktivitäten:

- **Corporate Governance:** Zusammensetzung der Prüfungsausschüsse, Lohnpolitik für die Führungsinstanzen, Veröffentlichung des GV-Protokolls auf der Firmen-Website, Einzelwahl der Verwaltungsratsmitglieder, Kapitalschwelle für das Traktandierungsrecht an der Generalversammlung.
- **Umwelt- und Sozialverantwortung:** Schweizer Erweiterung im Carbon Disclosure Project, Unternehmensgrundsätze und Verhaltenskodexe, Umwelt- und Sozialreporting.

Die EEP-Mitgliedern wählen jährlich die zu bearbeitenden Themen aus. Der EEP wird finanziell von den Mitgliedern getragen und die Beteiligung erfolgt entsprechend den Anteilen an Schweizer Aktien. Per 31.12.2007 zählte der EEP acht Mitglieder.

3. CORPORATE GOVERNANCE

3.1 ETHOS STIFTUNG

3.1.1 INFORMATIONSPOLITIK

Die Ethos Stiftung hat eine transparente Informationspolitik. Die verschiedenen offiziellen Dokumente stehen auf Deutsch und Französisch auf www.ethosfund.ch zur Verfügung oder können beim Sekretariat unter folgenden Adressen angefordert werden:

Hauptsitz:

2 Place Cornavin
Postfach, 1211 Genf 1
T +41(0)22 716 15 55
F +41(0)22 716 15 56
info@ethosfund.ch

Büro Zürich:

Gessnerallee 32
8001 Zürich
T +41(0)44 210 02 22
F +41(0)44 210 02 21
info@ethosfund.ch

Ethos veröffentlicht vierteljährlich den Newsletter **Ethos Quarterly**, um über das aktuelle Geschehen in den Bereichen der sozial verantwortungsbewussten und nachhaltigen Anlagen sowie des aktiven Aktionariats zu informieren. Diese Publikation wird ergänzt durch den **Ethos Investment Focus**, der als Quartalsbericht über die verschiedenen durch Ethos Services beratenen Anlagefonds dient. Auf ihrer Webseite bietet Ethos auch die Möglichkeit, kostenlose elektronische News aus dem Bereich der sozial verantwortungsbewussten und nachhaltigen Anlagen zu erhalten.

3.1.2 VERHALTENSKODEX

Die Ethos Stiftung ist Gründungsmitglied und Unterzeichnerin des Verhaltenskodexes in der beruflichen Vorsorge der Schweiz.

3.1.3 MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Ethos ist eine klassische Stiftung unter Aufsicht des Generalsekretariats des Eidgenössischen Departements

des Innern. Die Mitgliederversammlung der Stiftung verfügt über eine konsultative Rolle. Sie wird mindestens einmal pro Jahr innerhalb der ersten sechs Monate nach Ablauf des Geschäftsjahrs einberufen. Ihre Zuständigkeiten sind in Artikel II der Stiftungsstatuten definiert. Oberstes Organ ist der Stiftungsrat.

Im Berichtsjahr fand die ordentliche Mitgliederversammlung am 1. Juni 2007 statt. Bei dieser Gelegenheit empfahl sie dem Stiftungsrat einstimmig, die Rechnungslegung 2006 zu genehmigen. Einig war sie sich auch bei der Empfehlung, die Charta zu revidieren und dabei die drei Hauptachsen einer sozial verantwortungsbewussten Anlagepolitik in den Vordergrund zu stellen: Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien bei der Anlagetätigkeit, verantwortungsbewusste Ausübung der Aktionärsstimmrechte, Förderung des Dialogs mit den Führungsinstanzen der Unternehmen.

Die Mitgliederversammlung verabschiedete ausserdem Jacques-André Schneider, der nach zehn Jahren Engagement für Ethos, davon neun als Präsident, seine Ämter als Präsident der Ethos Stiftung und von Ethos Services niederlegt. Der Stiftungsrat, der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung bedauern diese Entscheidung. Die Mitgliederversammlung, die Mitglieder des Stiftungsrats von Ethos sowie der Verwaltungsrat, die Direktion und die Beschäftigten von Ethos Services danken Jacques-André Schneider von ganzem Herzen für seinen grossen Einsatz seit der Gründung von Ethos und wünschen ihm für seine neuen Tätigkeiten und Herausforderungen alles Gute.

Vizepräsident Kaspar Müller wurde durch Kooptation (Hinzuwahl) gewählt, um als Nachfolger die Präsidentschaft sowohl der Ethos Stiftung als auch von Ethos Services zu übernehmen. Auch er ist seit der Gründung bei Ethos aktiv und kennt die Aktivitäten und Funktionsweise der Stiftung sowie ihrer Tochtergesellschaft bestens. Die Vizepräsidentschaft der Stiftung wurde Jacques Zwahlen (Veillon Immobilière, Bussigny) anvertraut, während für Ethos Services zwei Vizepräsidenten ernannt wurden: Damien Bianchin (Les Retraites Populaires, Lausanne) ist als 1. Vizepräsident für den operativen Bereich verantwortlich, während Claude-Victor Comte (CIA, Genève) das Amt des 2. Vizepräsidenten innehat.

3.1.4 STIFTUNGSRAT

A. Zusammensetzung

Die Mitglieder des Stiftungsrats werden gemäss Artikel 8 der Statuten durch Kooptation ernannt und sind wiederwählbar. Die Generalversammlung der Mitglieder formuliert zu diesem Zweck Empfehlungen. Im übrigen verfügen die beiden Gründerinstitutionen (die Pensionskassen CIA und CPPIC, beide in Genf domiziliert) ex officio über je einen Vertreter im Stiftungsrat.

Gemeinsam mit dem Verwaltungsrat von Ethos Services hat der Stiftungsrat ein Ratsbüro sowie zwei Kommissionen ins Leben gerufen: die Vermögensverwaltungskommission und die Corporate-Governance-Kommission. Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Jacques-André Schneider ^(a) Präsident bis 1.6.2007

Jacques-André Schneider (1952) ist seit der Gründung der Ethos Stiftung (1997) Mitglied des Stiftungsrats, und zwar als Vertreter einer der beiden Gründerpensionskassen, der Caisse Paritaire de Prévoyance de l'Industrie et de la Construction (CPPIC) in Genf. Gemäss Artikel 8 Abs. 2 der Statuten wird er nicht von der Generalversammlung gewählt, sondern von der CPPIC ernannt. Von 1998 bis am 1.6.2007 war Jacques-André Schneider Präsident der Ethos Stiftung. Ausserdem war er seit der Gründung von Ethos Services im Jahr 2000 bis am 30.4.2007 Präsident dieser Gesellschaft.

Jacques-André Schneider ist Inhaber eines Rechtsanwaltspatents, eines Master und einer Habilitation an der juristischen Fakultät der Universität Genf. Als selbständiger Rechtsanwalt ist er seit 2000 Teilhaber der Genfer Kanzlei Lachat Harari & Associés. Er ist ausserdem Lehrbeauftragter an der Universität Lausanne und Präsident des Verwaltungsrats der Caisse de prévoyance des Interprètes de Conférence. In früheren Jahren war Jacques-André Schneider Mitglied der Eidgenössischen Kommission für berufliche Vorsorge (1992-2003), Verwaltungs-

ratsmitglied der Stiftung Renaissance PME (1997-1999) und Vizepräsident des Verwaltungsrats der Rentés Genevoises (1993-2000). Jacques-André Schneider ist Verfasser zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen und hatte Einsitz in verschiedenen eidgenössischen Expertenkommissionen im Bereich der beruflichen Vorsorge.

Kaspar Müller ^{(a) (b) (c)} Vizepräsident bis 1.6.2007 Präsident seit 1.6.2007

Kaspar Müller (1952) ist Mitglied des Stiftungsrats von Ethos seit 1997 und seit 1.6.2007 dessen Präsident. Seit 2000 ist er auch Mitglied des Verwaltungsrats von Ethos Services und seit 30.4.2007 Präsident dieses Unternehmens.

Kaspar Müller studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Basel, wo er 1979 als lic. rer. pol. abschloss. Von 1980 bis 1989 arbeitete er bei der Bank Sarasin & Cie in Basel in den Bereichen Finanzanalyse, Strategieplanung und Corporate Finance. 1990 gründete er Ellipson, ein Beratungsunternehmen für nachhaltige Strategien. Seit 2004 erbringt er als unabhängiger Experte der Firma Kaspar Müller Consulting Dienstleistungen und übernimmt Mandate.

Kaspar Müller ist Mitglied der Fachkommission FER (Fachempfehlung zur Rechnungslegung, Swiss GAAP FER) und Verwaltungsratspräsident von responsAbility Social Investment Services SA, Zürich. Er ist Verfasser diverser Publikationen in den Bereichen Finanzmarkt, Rechnungslegung, Corporate Governance und Nachhaltigkeit. Zu diesen Themen tritt er häufig als Referent auf.

Jacques Zwahlen ^(a) Vizepräsident seit 1.6.2007

Jacques Zwahlen (1956) ist seit 1997 Mitglied des Stiftungsrats von Ethos und seit 2007 dessen Vizepräsident. Er vertritt die Caisse de pension paritaire von Charles Veillon.

Jacques Zwahlen verfügt über ein Lizentiat der Rechte der Universität Lausanne und ein Diplom des Institut

^(a) Mitglied des Ausschusses des Stiftungs- und Verwaltungsrats

^(b) Mitglied der Vermögensverwaltungskommission

^(c) Mitglied der Corporate-Governance-Kommission

universitaire d'études du développement in Genf. Von 1994 bis 2004 war er Geschäftsführer von Charles Veillon. Heute berät er verschiedene Stiftungen und Vereine.

Jacques Zwahlen ist Mitglied des Investitionsausschusses von GBVU (Gestion des biens universitaires vaudois). Im Übrigen war er Mitglied der Konstituierenden Versammlung für die neue Waadtländer Kantonsverfassung von 1999 bis 2002 und des Vorstands der Waadtländer Industrie- und Handelskammer (Chambre Vaudoise du Commerce et de l'Industrie CVCI) von 1998 bis 2006.

Pierre-André Dumont ^(c)

Pierre-André Dumont (1944) ist seit der Gründung der Ethos Stiftung 1997 Mitglied des Stiftungsrats und vertritt eine der beiden Gründerpensionskassen, der Caisse de prévoyance des enseignants de l'Instruction publique des fonctionnaires de l'Administration du canton de Genève (CIA). Gemäss Artikel 8 Abs. 2 der Statuten wird er nicht von der Generalversammlung gewählt, sondern von der CIA ernannt.

Pierre-André Dumont, Doktor der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, ist Assistenzprofessor an der Fakultät der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Genf. Er lehrt dort insbesondere zu den Themen Unternehmensfinanzen, Finanzmärkte und Derivate. Er ist Verfasser mehrerer Bücher sowie zahlreicher Beiträge über die Finanzverwaltung, die Bewertung von Obligationen und von Optionen auf Aktien (Stock Options).

Pierre-André Dumont ist Mitglied des Stiftungsrats und verschiedener Kommissionen der Caisse de prévoyance des enseignants de l'Instruction publique des fonctionnaires de l'Administration du canton de Genève (CIA).

Peter Gebhardt ^(b)

Peter Gebhardt (1940) wurde 2006 in den Ethos Stiftungsrat gewählt. 2005 war Peter Gebhardt Mitglied des Verwaltungsrats von Ethos Services und von 2001 bis 2004 Mitglied des Beirats der Ethos Stiftung.

Peter Gebhardt ist diplomierter Maschineningenieur ETH Zürich und hält einen MBA-Titel der Universität Stanford

(USA). Im Verlauf seiner beruflichen Karriere hatte er verschiedene Funktionen im Industriekonzern Sulzer inne. Er war insbesondere für die Abteilung Forschung und Entwicklung von Sulzer Rütli zuständig, den Textilbereich des Konzerns. Von 1995 bis 2000 war er verantwortlich für die Abteilung «Corporate Quality and Environment» des Sulzer-Konzerns.

Seit 2001 ist Peter Gebhardt unabhängiger Berater für nachhaltige Entwicklung. Er ist Mitglied des Verwaltungsrats der Gesellschaft R.I.O. IMPULS in Luzern.

Colette Nova

Colette Nova (1961) wurde im Juni 2006 in den Stiftungsrat gewählt und vertritt dort den Schweizerischen Gewerkschaftsbund. Von 1997 bis 2006 war Colette Nova Mitglied des Beirats der Ethos Stiftung.

Colette Nova hat ein Rechtslizenziat der Universität Genf und arbeitete zuerst als Juristin in der Bundesverwaltung. Seit 1995 ist sie geschäftsführende Sekretärin des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes (SGB), verantwortlich für die Sozialversicherungen.

Colette Nova vertritt den SGB unter anderem im Verwaltungsrat des AHV-Ausgleichsfonds und im Stiftungsrat des Sicherheitsfonds BVG. Sie ist ebenfalls Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der SUVA sowie Mitglied der eidgenössischen Kommissionen AHV-IV und BVG.

Jean-Rémy Roulet

Jean-Rémy Roulet (1960) ist seit 2007 als Vertreter einer der beiden Gründerpensionskassen, der Caisse Paritaire de Prévoyance de l'Industrie et de la Construction (CPPIC) in Genf, Mitglied des Stiftungsrats von Ethos. Gemäss Artikel 8 Abs. 2 der Statuten wird er nicht von der Generalversammlung gewählt, sondern von der CPPIC ernannt.

Jean-Rémy Roulet verfügt über ein Lizenziat in Betriebswirtschaft der Universität Lausanne und ist seit 2001 Direktor der CPPIC in Genf. Zuvor war er in verschiedenen Positionen in der Genfer Handels- und Industriekammer tätig. Zur Zeit ist er Präsident der Vereinigung

^(a) Mitglied des Ausschusses des Stiftungs- und Verwaltungsrats

^(b) Mitglied der Vermögensverwaltungskommission

^(c) Mitglied der Corporate-Governance-Kommission

der Vorsorgeeinrichtungen (Groupement des Institutions de Prévoyance) und der Vereinigung Transport und Wirtschaft (Groupement transport et économie). Jean-Rémy Roulet ist zudem Mitglied des Verwaltungsrats des Genfer kantonalen Amtes für Sozialversicherungen und des Verwaltungsrats des Genfer kantonalen Fonds für Familienzulagen und Mutterschaft.

B. Tätigkeit des Stiftungsrats

Die nachstehende Tabelle enthält folgende Informationen:

- Anzahl Sitzungen des Stiftungsrats, des Ausschusses des Stiftungs- und Verwaltungsrats (Ausschuss), der Vermögensverwaltungskommission (VV-Kom.) und der Corporate-Governance-Kommission (CG-Kom.).
- Individuelle Sitzungspräsenz

Sitzungspräsenz				
Mitglieder	Stiftungsrat	Ausschuss	VV-Kom.	CG-Kom.
Jacques-André Schneider ⁽¹⁾	1	1	-	-
Kaspar Müller	4	3	2	1
Jacques Zwahlen	4	2	-	-
Pierre-André Dumont	4	-	2	-
Peter Gebhardt	4	-	-	1
Colette Nova	1	-	-	-
Jean-Rémy Roulet ⁽²⁾	2	-	-	-
Total der Sitzungen	4 ⁽³⁾	3	2	1

(1) Bis 1.6.2007

(2) Seit 1.6.2007

(3) Davon eine gemeinsame Sitzung mit dem Verwaltungsrat von Ethos Services

Die Geschäftsleitung unterrichtete 2007 regelmässig den Stiftungsrat über den Geschäftsgang. Die jährliche Strategiesitzung gemeinsam mit dem Verwaltungsrat von Ethos Services erlaubte insbesondere, die in den Ethos-Portfolios angewandten Ausschlusskriterien zu überprüfen und die Entwicklung der Produkte von Ethos Services zu diskutieren.

C. Honorare des Stiftungsrats

Die Honorare des Stiftungsrats der Ethos Stiftung und des Verwaltungsrats von Ethos Services wurden gemein-

sam von beiden Instanzen festgelegt. Die Mitglieder des Stiftungsrats von Ethos erhalten CHF 1'000 pro Sitzungstag, an dem das Mitglied anwesend war. Kaspar Müller (Vizepräsident bis 1.6.2007 und anschliessend Präsident) erhält eine jährliche Pauschalvergütung von CHF 8'000.

Im Jahr 2007 ausbezahlte Honorare

Für das Geschäftsjahr 2007 haben die Mitglieder des Stiftungsrats folgende Honorare erhalten:

Honorare des Stiftungsrats		
Mitglieder		Honorare
Jacques-André Schneider	CHF	2'000
Kaspar Müller ⁽¹⁾	CHF	8'000
Pierre-André Dumont ⁽²⁾	CHF	5'000
Peter Gebhardt	CHF	4'000
Colette Nova	CHF	1'000
Jean-Rémy Roulet	CHF	1'000
Jacques Zwahlen	CHF	5'000
Total	CHF	26'000

(1) Kaspar Müller hat ausserdem CHF 75'000 als Verwaltungsratspräsident von Ethos Services erhalten.

(2) Die Honorare wurden der Institution überwiesen, die das Ratsmitglied vertritt.

3.1.5 GESCHÄFTSLEITUNG UND GESCHÄFTSSTELLE

A. Zusammensetzung der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus drei Mitgliedern, davon einem Direktor und einem Vizedirektor.

Dominique Biedermann Direktor

Dominique Biedermann (1958) ist Direktor der Ethos Stiftung seit 1998 und der Gesellschaft Ethos Services seit deren Gründung im Jahre 2000.

Dominique Biedermann promovierte im Jahre 1989 an der Universität Genf in Wirtschaftswissenschaften über das Verhalten der realen Zinsraten in einem internationalen, von einem flexiblen Wechselkursystem geprägten Umfeld. Dominique Biedermann wurde 1991 als stellvertretender Direktor der Caisse de prévoyance des ensei-

gnants de l'Instruction publique et des fonctionnaires de l'Administration du Canton de Genève (CIA) berufen. Von 1994 bis 1998 war er Direktor der Pensionskasse. Im Rahmen dieser Tätigkeit war er 1997 an der Gründung der Ethos Stiftung beteiligt und wurde deren erster Präsident bis August 1998. Dominique Biedermann ist Mitglied der Redaktionskommission Westschweiz des Verlags Personalvorsorge und Sozialversicherung in Luzern. Er ist ebenfalls Mitglied der Geschäftsprüfungskommission von Fastenopfer der schweizerischen katholischen Kirche. Dominique Biedermann unterrichtet regelmässig in den Bereichen Corporate Governance und nachhaltiges Investieren, dies insbesondere an den Universitäten Genf und Luzern, am IFZ Institut für Finanzdienstleistungen in Zug sowie an der CERAM European School of Business in Nizza.

Jean Laville
Vizedirektor

Jean Laville (1958) ist seit 2002 Vizedirektor der Ethos Stiftung sowie der Gesellschaft Ethos Services.

Jean Laville hat 1980 an der Universität Lausanne das Lizentiat in Volkswirtschaft erworben. Nach Mitarbeit bei verschiedenen Forschungsprojekten des Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung nahm Jean Laville am Doktorandenprogramm des Instituts Universitaire des Hautes Etudes Internationales in Genf teil. Im gleichen Zeitraum war er Assistent an der volkswirtschaftlichen Abteilung der Universität Genf, wo er die Fächer Wirtschaftspolitik, internationale Ökonomie und Finanzen unterrichtete. Von 1988 bis August 2002 war Jean Laville bei der Bank Pictet & Cie tätig, wo er sich insbesondere mit quantitativer Vermögensverwaltung beschäftigte. Als Vizedirektor betreute er grosse quantitative Portefeuilles institutioneller Kunden. Zudem war er bei Pictet & Cie ab 1998 für die Entwicklung und Verwaltung jener Portefeuilles verantwortlich, die das Konzept der nachhaltigen Entwicklung integrierten.

Urs Holliger
Mitglied der Geschäftsleitung

Urs Holliger (1951) ist seit 2006 Mitglied der Geschäftsleitung der Ethos Stiftung sowie der Gesellschaft Ethos Services. Er führt das Ethos Büro in Zürich.

Urs Holliger ist diplomierter Bankkaufmann und hat anschliessend die Matura Typus C erworben. Zusätzlich bildete er sich in den Jahren 1986 bis 1990 zum diplo-

mierten Betriebsausbildner und Ausbildungsleiter am Institut für angewandte Psychologie in Zürich aus. In den Jahren 2000 bis 2002 erwarb er das Diplom der Managementweiterbildung an der Universität Zürich. In den Jahren 1990 bis 1997 hatte Urs Holliger die Funktion als Projektleiter in der Fach- und Führungsausbildung bei Grossbanken (u.a. bei UBS) inne. Von 1997 bis 2006 war er bei der Swisscanto Anlagestiftung als Mitglied der Direktion tätig. Zu seinen Hauptaufgaben zählten dort insbesondere der Vertrieb, das Marketing und die Kommunikation von nachhaltigen Anlagen im Segment institutionelle Kunden der 2. Säule sowie Marketing und Kommunikation für das gesamte Anlagespektrum für Privatkunden der 3. Säule.

B. Funktionsweise der Verwaltung

Mit der Verwaltung der Ethos Stiftung ist das Sekretariat der Ethos Services beauftragt. Die Ethos Stiftung bezahlt dem Unternehmen dafür CHF 16'000 pro Jahr für administrative Kosten und CHF 8'000 für Mietkosten. Ausserdem ist Ethos Services berechtigt, die Marke «Ethos» zu verwenden, und zwar gegen eine Pauschalentschädigung von CHF 50'000 pro Jahr.

3.1.6 BETEILIGUNGEN

Die Ethos Stiftung ist zu hundert Prozent Eigentümerin der Gesellschaft Ethos Services mit Sitz in Genf (siehe 3.2 nachstehend). Deshalb umfasst der Jahresbericht der Ethos Stiftung nicht nur ihre eigene Rechnung, sondern auch jene von Ethos Services sowie die konsolidierte Rechnung der Ethos-Gruppe.

Ethos Services wurde im Juni 2000 gegründet und nimmt sämtliche Investitions- und Beratungstätigkeiten der Ethos-Gruppe wahr. Ethos Services ist auf den Bereich der nachhaltigen Anlagen spezialisiert. Das Unternehmen bietet mit Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien verwaltete Fonds und Vermögensverwaltungsmandate an. Zudem erstellt Ethos Services Dienstleistungen in Form von Analysen der Traktandenlisten von Aktionärs-Generalversammlungen, Unterstützung bei der Ausübung der Stimmrechte und ein Programm für den Dialog mit den Unternehmen.

Ethos Services berücksichtigt in ihren sämtlichen Aktivitäten das Konzept der nachhaltigen Entwicklung und die Grundsätze der Charta der Ethos Stiftung. Ihre Dienstleistungen stehen sowohl institutionellen wie privaten Kunden in der Schweiz und im Ausland zur Verfügung.

3.1.7 REVISIONSSTELLE

Die Jahresrechnungen der Ethos Stiftung und von Ethos Services sowie der konsolidierten Jahresrechnung werden von PricewaterhouseCoopers in Genf revidiert. Die Revisionsstelle hat ein auf ein Jahr befristetes Mandat. 2007 beliefen sich die Honorare für die Buchprüfung auf CHF 4'000 für die Jahresrechnung der Stiftung, auf CHF 11'000 für die Rechnung der Ethos Services und auf CHF 2'000 für die konsolidierte Jahresrechnung.

PricewaterhouseCoopers überprüft ausserdem die Einhaltung des Verhaltenskodexes in der beruflichen Vorsorge (Honorar von CHF 2'000) und die Unterstellung von Ethos Services unter das Geldwäschereigesetz GwG (Honorar von CHF 2'000).

3.2 ETHOS SERVICES

3.2.1 INFORMATIONSPOLITIK

Ethos Services hat eine transparente Informationspolitik. Verschiedene offizielle Dokumente stehen auf Deutsch und Französisch auf www.ethosfund.ch zur Verfügung oder können beim Sekretariat unter folgenden Adressen angefordert werden:

Hauptsitz:

2 Place Cornavin
Postfach, 1211 Genf 1
T +41(0)22 716 15 55
F +41(0)22 716 15 56
info@ethosfund.ch

Büro Zürich:

Gessnerallee 32
8001 Zürich
T +41(0)44 210 02 22
F +41(0)44 210 02 21
info@ethosfund.ch

Ethos veröffentlicht vierteljährlich den Newsletter **Ethos Quarterly**, um über das aktuelle Geschehen in den Bereichen der sozial verantwortungsbewussten und nachhaltigen Anlagen sowie des aktiven Aktionariats zu informieren. Diese Publikation wird ergänzt durch den **Ethos Investment Focus**, der als Quartalsbericht über die verschiedenen durch Ethos Services beratenen Anlagefonds dient. Auf ihrer Webseite bietet Ethos auch die Möglichkeit, kostenlose elektronische News aus dem Bereich der

sozial verantwortungsbewussten und nachhaltigen Anlagen zu erhalten.

Die Segmente des institutionellen Anlagefonds Ethos sowie der Anlagefonds Pictet-Ethos (CH) Swiss Sustainable Equities werden täglich bewertet. Die Kurse werden auf www.ethosfund.ch sowie in den Tageszeitungen «Le Temps» und «Neue Zürcher Zeitung» veröffentlicht.

3.2.2 UMWELT- UND SOZIALVERANTWORTUNG

Ethos Services verpflichtet sich, bei allen Aktivitäten ihre Umwelt- und Sozialverantwortung zu berücksichtigen.

A. Verantwortung für die Umwelt

Ethos Services ist sich bewusst, dass die Reisen ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen grossen Teil der Umweltbelastung des Unternehmens ausmachen. Deshalb wurden die folgenden Massnahmen getroffen:

- Abgesehen von Ausnahmesituationen benutzen die Beschäftigten für berufliche Reisen die öffentlichen Verkehrsmittel.
- Die CO₂-Emissionen von Flugreisen werden durch den Kauf von Zertifikaten der Stiftung Myclimate vollständig kompensiert.
- Seit 2008 vergütet Ethos Services ihren Beschäftigten das Jahresabonnement der Transports Publics Genevois. Dies ist eine Anregung, für den Arbeitsweg den öffentlichen Verkehr zu benutzen.

Zudem hat Ethos Services seit der Gründung verschiedene Massnahmen im Bereich der Büroökologie getroffen. So werden beispielsweise sämtliche Publikationen auf Recycling-Papier gedruckt, das zu 100% aus Altpapier hergestellt wurde.

B. Soziale Verantwortung

Ethos Services richtet ein besonderes Augenmerk auf die Arbeitsbedingungen ihrer Beschäftigten. So wird insbesondere die permanente Weiterbildung gefördert. Im Rahmen des Möglichen werden lokale Lieferanten bevorzugt. Ethos Services praktiziert aber weder Philanthropie noch Mäzenatentum oder Sponsoring.

Hingegen trägt Ethos Services regelmässig zur Ausbildung und Betreuung von Studenten bei, dies im Rahmen

von Untersuchungen und Umfragen in den spezialisierten Bereichen von Ethos. Ausserdem werden jedes Frühjahr für die Analysen der Traktandenlisten der Aktionärs-Generalversammlungen Praktikanten engagiert.

3.2.3 GENERALVERSAMMLUNG

Die ordentliche Generalversammlung von Ethos Services für das Geschäftsjahr 2006 fand am 30.4.2007 statt. Der Jahresrechnung, dem Jahresbericht und der Entlastung des Verwaltungsrats wurde zugestimmt. Die fünf Mitglieder des Verwaltungsrats wurden für eine einjährige Amtsdauer wiedergewählt.

Die Generalversammlung verabschiedete ausserdem Jacques-André Schneider, der nach zehn Jahren Engagement für Ethos, davon neun als Präsident, seine Ämter als Präsident der Ethos Stiftung und von Ethos Services wegen neuer Aufgaben und Herausforderungen niederlegt (siehe Punkt 3.1.2 vorstehend).

Die fünf anderen Mitglieder des Verwaltungsrats wurden für eine einjährige Amtsdauer wiedergewählt. Der bisherige Vizepräsident Kaspar Müller wurde zum Präsidenten gewählt, während sich künftig zwei Mitglieder die Vizepräsidentschaft teilen: Damien Bianchin (Les Retraites Populaires, Lausanne) ist als 1. Vizepräsident für den operativen Bereich verantwortlich, während Claude-Victor Comte (CIA, Genève) das Amt des 2. Vizepräsidenten innehat.

Der Verwaltungsrat berief am 9.11.2007 eine ausserordentliche Generalversammlung ein, um durch eine Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat den zurückgetretenen Jacques-André Schneider zu ersetzen. Auf Antrag des Verwaltungsrats wählte die Generalversammlung Monika Roth, Rechtsanwältin in Basel und Professorin an der Hochschule Luzern (Wirtschaft), als Mitglied des Verwaltungsrats.

3.2.4 VERWALTUNGSRAT

A. Zusammensetzung

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden von der Generalversammlung für eine einjährige Amtsdauer gewählt und sind wiederwählbar. Gemeinsam mit dem Ethos Stiftungsrat hat der Verwaltungsrat ein Ratsbüro sowie zwei Kommissionen gegründet: die Vermögensverwaltungskommission und die Corporate-Governance-Kommission. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Mitgliedern:

Jacques-André Schneider ^(a)
Präsident bis 30.4.2007

Lebenslauf siehe unter 3.1.4

Kaspar Müller ^{(a) (b) (c)}
Vizepräsident bis 30.4.2007
Präsident seit 30.4.2007

Lebenslauf siehe unter 3.1.4

Damien Bianchin ^(c)
1. Vizepräsident seit 30.4.2007

Damien Bianchin (1959) wurde 2006 als Direktor von Les Retraites Populaires (Lausanne) in den Verwaltungsrat von Ethos Services gewählt. An der Generalversammlung 2007 wurde er zum 1. Vizepräsidenten ernannt. Damien Bianchin war von 2002 bis Mai 2006 Mitglied des Ethos Stiftungsrats.

Damien Bianchin schloss seine Studien an der Universität Lausanne mit einem Lizentiat in Volkswirtschaft ab und verfügt über ein Postgraduate-Diplom in Volkswirtschaft der Universität Lausanne. Er war in verschiedenen Funktionen im Bereich der institutionellen Verwaltung beim Schweizerischen Bankverein und der Waadtländer Kantonalbank tätig, bevor er 1996 in die Finanzabteilung von Les Retraites Populaires eintrat. Von 1996 bis 2000 war er Leiter des Wertschriftendienstes und seit 2000 ist er

^(a) Mitglied des Ausschusses des Stiftungs- und Verwaltungsrats

^(b) Mitglied der Vermögensverwaltungskommission

^(c) Mitglied der Corporate-Governance-Kommission

als Direktor zuständig für die Finanzabteilung und Mitglied der Direktion von Les Retraites Populaires.

Damien Bianchin ist unter anderem Mitglied der Anlagekommission des Schweizerischen Pensionskassenverbandes (ASIP) und des Groupement des institutions de prévoyance (GIP).

Claude-Victor Comte

2. Vizepräsident seit 30.4.2007

Claude-Victor Comte (1946) wurde 2006 als Direktor der Caisse de prévoyance des enseignants de l'Instruction publique des fonctionnaires de l'Administration du canton de Genève (CIA) in den Verwaltungsrat von Ethos Services gewählt. An der Generalversammlung 2007 wurde er zum 2. Vizepräsidenten ernannt. Claude-Victor Comte war von 1999 bis Mai 2006 Mitglied des Ethos Stiftungsrats.

Claude-Victor Comte, lic. iur. (Universität Genf), ist Direktor der Caisse de prévoyance CIA seit 1998. Zuvor hielt er verschiedene Funktionen in der Verwaltung des Kantons Genf inne, insbesondere den Posten des stellvertretenden Generaldirektors für Sozialwesen im Département de l'Action Sociale et de la Santé Publique.

Claude-Victor Comte ist unter anderem Vizepräsident des Verwaltungsrats von Rentes Genevoises und Mitglied des Stiftungsrats der Pensionskasse des Orchestre de la Suisse Romande. Ausserdem ist er Vizepräsident der Kommission für öffentliche Kassen des Schweizerischen Pensionskassenverbandes (ASIP). 2006 wurde Claude-Victor Comte vom Bundesrat in die eidgenössische Expertenkommission zur Finanzierung öffentlich-rechtlicher Vorsorgeeinrichtungen gewählt.

Heinz Achermann ^(b)

Heinz Achermann (1962) wurde 2006 in den Verwaltungsrat von Ethos Services gewählt und vertritt die Luzerner Pensionskasse. Heinz Achermann war von 1999 bis Mai 2006 Mitglied des Ethos Stiftungsrats.

Heinz Achermann hat die Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule HWV in Horw, Fachrichtung Rechnungs-

wesen, absolviert. Seit 2000 arbeitet er als Leiter Kapitalanlagen bei der Luzerner Pensionskasse. Von 1994 bis 1999 war er in gleicher Funktion bei der Kantonalen Pensionskasse Luzern (KPK) tätig. Die KPK wurde mit der Lehrerpensionskasse des Kantons Luzern per 1. Januar 2000 zur Luzerner Pensionskasse vereinigt.

Bevor Heinz Achermann zur KPK kam, war er als Unternehmensberater (Finanz- und Rechnungswesen) und Wirtschaftsprüfer bei der Visura Treuhand in Luzern tätig.

Monika Roth

Seit November 2007

Monika Roth (1951) wurde 2007 als unabhängiges Mitglied in den Verwaltungsrat von Ethos Services gewählt.

Sie ist Doktor der Jurisprudenz der Universität Basel und Advokatin sowie Professorin an der Hochschule Luzern (Wirtschaft) und Studienleiterin des DAS Compliance Management am IFZ Institut für Finanzdienstleistungen in Zug.

Seit 1998 ist Monika Roth Partnerin der Kanzlei *roth schwarz roth* und des Beratungsunternehmens Roth The Matchmakers in Binningen. Zudem ist sie Vizepräsidentin des Steuergerichts und Richterin am Strafgericht des Kantons Basel-Landschaft. Daneben ist sie Verwaltungsratspräsidentin des unabhängigen Vermögensverwaltungsunternehmens Adnovis AG in Basel. Monika Roth ist Autorin verschiedener Standardwerke in den Bereichen Corporate Governance, Compliance und Bankrecht.

René Sieber ^(c)

René Sieber (1955) wurde im Jahr 2002 als unabhängiges Mitglied in den Verwaltungsrat von Ethos Services gewählt.

René Sieber hält einen Dokortitel der Wirtschaftswissenschaften der Universität Genf. Er ist Gründer, Direktor und Präsident der Dynagest SA, ein 1993 gegründetes Vermögensverwaltungsunternehmen, das sich auf die Verwaltung von Anleihenportefeuilles und auf quantitative Anlagestrategien spezialisiert. Vorher war René Sieber bei Unigestion SA aktiv, wo er seit 1987 für die makroöko-

^(a) Mitglied des Ausschusses des Stiftungs- und Verwaltungsrats

^(b) Mitglied der Vermögensverwaltungskommission

^(c) Mitglied der Corporate-Governance-Kommission

nomische Analyse und die Anlagestrategie im Bereich Anleihen und ausserdem ab 1990 für die Vermögensverwaltung institutioneller Kunden verantwortlich war. Zurzeit ist René Sieber unter anderem Vizepräsident des Verwaltungsrats der unabhängigen Vermögensverwaltungsgesellschaft Portailprivé SA. Er unterrichtet ausserdem an der Universität Genf und am Centre de Formation des Professionnels de l'Investissement (CFPI).

B. Tätigkeit des Verwaltungsrats

Die nachstehende Tabelle enthält folgende Informationen:

- Anzahl Sitzungen des Stiftungsrats, des Ausschusses des Stiftungs- und Verwaltungsrats (Ausschuss), der Vermögensverwaltungskommission (VV-Kom.) und der Corporate-Governance-Kommission (CG-Kom.).
- Individuelle Sitzungspräsenz

Sitzungspräsenz				
Mitglieder	Verwaltungs-rat	Aus-schuss	VV-Kom.	CG-Kom.
Jacques-André Schneider ⁽¹⁾	1	1	-	-
Kaspar Müller	5	3	2	1
Damien Bianchin	5	2	2	-
Claude-Victor Comte	3	-	-	-
Heinz Achermann	5	-	-	1
Monika Roth ⁽²⁾	1	-	-	-
René Sieber	5	-	2	-
Total	5 ⁽³⁾	3	2	1

(1) Bis 30.4.2007
 (2) Seit 9.11.2007
 (3) Davon eine gemeinsame Sitzung mit dem Stiftungsrat von Ethos

Die Geschäftsleitung unterrichtete 2007 regelmässig den Verwaltungsrat über den Geschäftsgang. Die jährliche Strategiesitzung gemeinsam mit dem Ethos Stiftungsrat erlaubte insbesondere, die in den Ethos-Portfolios angewandten Ausschlusskriterien zu überprüfen und die Entwicklung der Produkte von Ethos Services zu diskutieren.

C. Honorare des Verwaltungsrats

Die Honorare des Verwaltungsrats von Ethos Services und des Stiftungsrats der Ethos Stiftung wurden von beiden Instanzen gemeinsam festgelegt. Die Mitglieder des Verwaltungsrats von Ethos Services erhalten eine

jährliche Grundvergütung von CHF 6'000, zu der CHF 1'000 pro Sitzungstag hinzukommen, an dem das Mitglied anwesend war. Kaspar Müller (Vizepräsident bis 30.4.2007 und anschliessend Präsident) erhält eine jährliche Pauschalvergütung von CHF 75'000 für ein ungefähres 30%-Arbeitspensum.

Im Jahr 2007 ausbezahlte Honorare

Für das Geschäftsjahr 2007 haben die Mitglieder des Verwaltungsrats folgende Honorare erhalten:

Honorare des Verwaltungsrats		
Mitglieder		Honorare
Jacques-André Schneider	CHF	7'000
Kaspar Müller ⁽¹⁾	CHF	75'000
Damien Bianchin	CHF	12'000
Claude-Victor Comte ⁽²⁾	CHF	8'000
Heinz Achermann	CHF	11'000
Monika Roth	CHF	2'000
René Sieber	CHF	11'000
Total	CHF	126'000

(1) Kaspar Müller hat ausserdem CHF 8'000 als Stiftungsratspräsident von Ethos erhalten.
 (2) Bis zum 30.6.2007 wurden die Honorare der Institution überwiesen, die das Ratsmitglied vertritt.

3.2.5 GESCHÄFTSLEITUNG UND GESCHÄFTSSTELLE

Die Geschäftsleitung von Ethos Services ist identisch zusammengesetzt wie jene der Ethos Stiftung (siehe 3.1.5).

Die Geschäftsleitung ist für die Verwaltung von Ethos Services verantwortlich. Per 31.12.2007 beschäftigte die Gesellschaft zwölf Mitarbeitende (drei Frauen, neun Männer) für insgesamt 10,9 Vollzeitstellen (neun Personen und 8,4 Vollzeitstellen am 31.12.2006). Während der Periode mit vielen Generalversammlungen (Frühling) wurden zusätzlich drei Praktikanten beschäftigt, um das Corporate-Governance-Team zu verstärken.

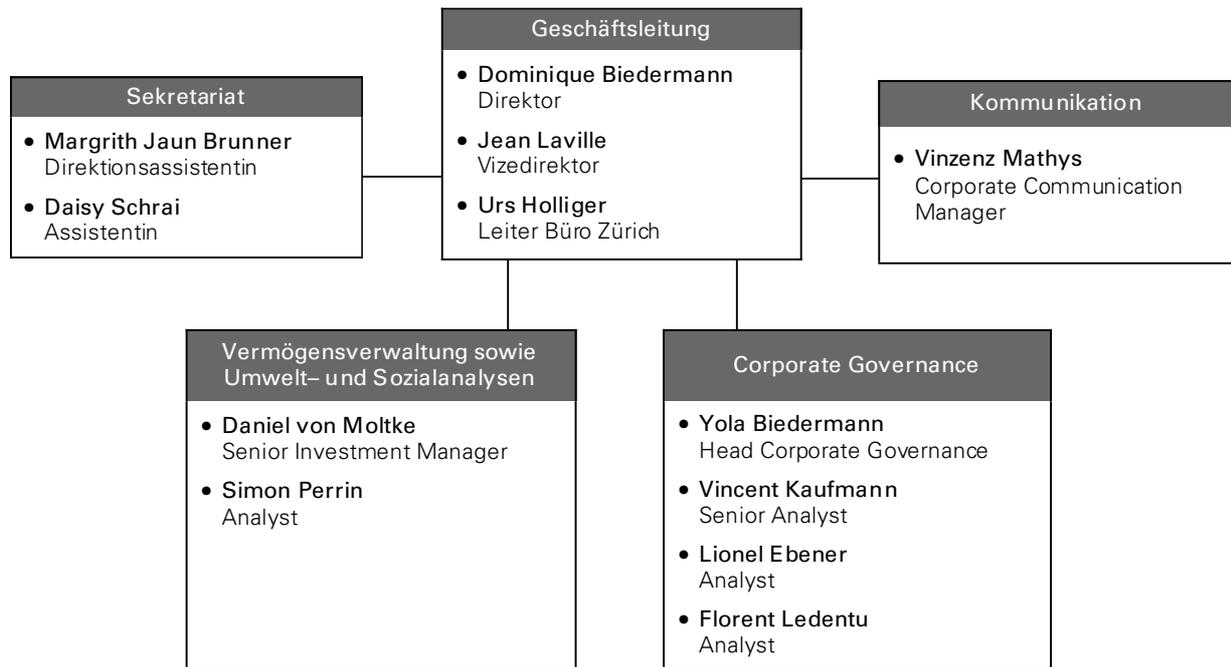
Der Verwaltungsrat legt die Gesamtsumme für die Gehälter der Mitarbeitenden inklusive der Direktionsmitglieder fest. Für das Geschäftsjahr 2007 belief sich die Gesamtsumme der von der Ethos Services ausbezahlten Löhne

auf CHF 1'487'904. Der Direktor ist die bestbezahlte Person und erhält eine jährliche Gesamtvergütung von CHF 298'015 (+0,6% gegenüber 2006). Er hat ebenfalls angesichts seines grossen persönlichen Engagements und des positiven Resultats der konsolidierten Jahresrechnung eine Zulage von CHF 24'835 erhalten. Die Gehaltsskala (Praktikanten ausgenommen) entsprach einem Multiplikationsfaktor von 2,7 zwischen der Vergütung des

Direktors und dem Durchschnitt der Löhne der übrigen Angestellten.

Sämtliche Mitarbeitende haben sich verpflichtet, den Verhaltenskodex in der beruflichen Vorsorge (2000) sowie die Grundsätze ethischen Verhaltens der Association of Certified International Investment Analysts (2005) einzuhalten.

Organigramm der Geschäftsstelle (31.12.2007)



3.2.6 REVISIONSSTELLE

Die Jahresrechnungen der Ethos Stiftung und von Ethos Services sowie der konsolidierten Jahresrechnung werden von PricewaterhouseCoopers in Genf revidiert. Die Revisionsstelle hat ein auf ein Jahr befristetes Mandat. 2007 beliefen sich die Honorare für die Buchprüfung auf CHF 11'000 für die Jahresrechnung der Ethos Services, auf CHF 4'000 für die Rechnung der Stiftung und auf CHF 2'000 für die konsolidierte Jahresrechnung.

PricewaterhouseCoopers überprüft ausserdem die Einhaltung des Verhaltenskodexes in der beruflichen Vorsorge (Honorar von CHF 2'000) und die Unterstellung von Ethos Services unter das Geldwäschereigesetz GwG (Honorar von CHF 2'000).

4. RESULTATE 2007

4.1 JAHRESRECHNUNG DER ETHOS STIFTUNG

Die Bilanzsumme erreichte per 31.12.2007 CHF 1'473'003 und ist damit im Vergleich zum Vorjahr (CHF 1'460'755) praktisch unverändert. Die allgemeine Reserve per 31.12.2007 beläuft sich auf CHF 1'300'000, davon sind CHF 1'000'000 im Aktienkapital der Gesellschaft Ethos Services langfristig investiert.

Die Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 2007 weist einen **Gewinn von CHF 29'822** aus. Dieses Resultat schliesst die Auflösung einer Rückstellung von CHF 50'000 für die Finanzierung des Ethos-Days (10jähriges Jubiläum von Ethos) ein. Zudem hat die Ethos Stiftung im 2007 erstmals eine Dividende (CHF 120'000) von ihrer Gesellschaft Ethos Services erhalten.

Der Gewinn des Geschäftsjahres wird vollständig auf die neue Rechnung vorgetragen. Das Ergebnis sieht wie folgt aus:

Gewinnverwendung		
Gewinn des Geschäftsjahrs 2007	CHF	29'822
Übertrag aus dem Vorjahr	CHF	31'544
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	61'366

4.2 JAHRESRECHNUNG VON ETHOS SERVICES

Die Bilanzsumme erreichte am 31.12.2007 CHF 2'485'029, gegenüber CHF 1'991'301 Ende 2006 (+20%). Der Posten «Debitoren» entspricht den Verwaltungskosten und Honoraren für die Corporate-Governance-Dienstleistungen des 4. Quartals 2007, die geschuldet sind, aber erst im Januar 2008 überwiesen wurden.

Das Geschäftsjahr 2007 schliesst mit einem **Gewinn von CHF 424'344** ab, gegenüber CHF 337'318 im Vorjahr (+20.5%).

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung der Erträge
85% Verwaltungskommissionen (Fonds und Mandate)
13% Beratungsmandatshonorare
2% Sonstige Erträge

Der Aufwand setzt sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung des Aufwands
65% Gehälter und Sozialleistungen
5% Organe
7% Beratung
23% Administration

Die Generalversammlung von Ethos Services vom 28.4.2008 beschloss folgende Aufteilung des Ergebnisses:

Gewinnverwendung		
Gewinn des Geschäftsjahrs 2007	CHF	424'344
Übertrag aus dem Vorjahr	CHF	201'736
Zur Verfügung stehender Saldo	CHF	626'080
Zuweisung gesetzliche Reserve	CHF	100'000
Dividende an die Ethos Stiftung	CHF	120'000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	406'080

Mit dieser Zuweisung beläuft sich die gesetzliche Reserve von Ethos Services auf CHF 350'000. Das Kapital beträgt CHF 1'000'000.

4.3 KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG

Die konsolidierte Bilanzsumme der Ethos Stiftung und von Ethos Services beläuft sich per 31.12.2007 auf CHF 2'861'244, was einer Steigerung von 18% gegenüber dem Vorjahr (CHF 2'432'422) entspricht.

Das Geschäftsjahr 2007 schliesst mit einem **konsolidierten Gewinn von CHF 334'166** ab, gegenüber CHF 199'270 im Vorjahr (+40.4%).

5. BERICHTE DER REVISIONSSTELLE

5.1 JAHRESRECHNUNG DER ETHOS STIFTUNG

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat von Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung, Genf

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang; Seiten 24 bis 27) von Ethos - Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und dem Reglement.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Jean-Christophe Pernollet Omar Grossi
Leitender Revisor

Genf, 19. März 2008

5.2 JAHRESRECHNUNG VON ETHOS SERVICES

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung von Ethos Services SA, Genf

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang; Seiten 28 bis 31) von Ethos Services SA für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Jean-Christophe Pernollet Omar Grossi
Leitender Revisor

Genf, 19. März 2008

5.3 KONSOLIDIERTE JAHRESRECHNUNG

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat von Ethos - Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung, Genf

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang; Seiten 32 bis 35) von Ethos - Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und dem Reglement.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Jean-Christophe Pernolet Omar Grossi
Leitender Revisor

Genf, 19. März 2008

5.4 EINHALTUNG DES VERHALTENSKODEXES FÜR DIE BERUFLICHE VORSORGE

Bericht der Revisionsstelle über die erste Prüfung im Februar 2008 gemäss Art. 11 des Verhaltenskodexes in der beruflichen Vorsorge an den Stiftungsrat von Ethos - Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung, Genf

Als Revisionsstelle Ihrer Stiftung haben wir die formellen Überprüfungen gemäss den Bestimmungen von Art. 11 des Kodexes vorgenommen.

Es ist Sache des Stiftungsrats, die vom Kodex geforderten Massnahmen zu erlassen, zu vollziehen und zu überwachen. Unsere Aufgabe besteht darin, zu prüfen, ob die vom Kodex geforderten Massnahmen getroffen und vollzogen wurden. Deren Zweckmässigkeit und Angemessenheit sind nicht Gegenstand der Prüfung.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wie sie für diesen Auftrag anwendbar sind und wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Mängel bei Erlass und Vollzug der vom Kodex geforderten Massnahmen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die von der Auftraggeberin dargelegten Anordnungen auf der Basis von Stichproben und sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung wurden die vom Kodex geforderten Massnahmen getroffen und vollzogen.

PricewaterhouseCoopers AG

Jean-Christophe Pernolet Philippe Lienhard
Leitender Revisor

Genf, 7. Februar 2008

B. JAHRESRECHNUNG

6. JAHRESRECHUNG DER ETHOS STIFTUNG

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	232'345.25	312'548.66
Debitoren	42'737.18	2'221.99
Kontokorrent Ethos Services SA	71'420.70	19'634.80
Umlaufvermögen	346'503.13	334'405.45
Langfristige Beteiligungen und Wertschriften	1'126'500.07	1'126'350.22
Anlagevermögen	1'126'500.07	1'126'350.22
TOTAL AKTIVEN	1'473'003.20	1'460'755.67
PASSIVEN		
Gläubiger und transitorische Passiven	36'268.55	29'211.45
Kontokorrent Ethos Services SA	25'368.00	0.00
Provision 10jähriges Jubiläum	0.00	50'000.00
Fremdkapital	61'636.55	79'211.45
Stammvermögen	50'000.00	50'000.00
Allgemeine Reserve	1'300'000.00	1'300'000.00
Bilanzergebnis	61'366.65	31'544.22
Eigenkapital	1'411'366.65	1'381'544.22
TOTAL PASSIVEN	1'473'003.20	1'460'755.67

ERFOLGSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
ERTRÄGE		
Beteiligungs- und Wertschriftenerträge	121'699.45	6'427.77
Sonstige Erträge	50'518.36	50'308.78
TOTAL ERTRÄGE	172'217.81	56'736.55
AUFWENDUNGEN		
Löhne und Sozialaufwand	0.00	752.20
Stiftungsorgane	42'396.25	97'993.60
Berater	1'743.60	14'133.30
Verwaltungsaufwand	147'755.53	76'206.27
Auflösung Provision 10jähriges Jubiläum	(50'000.00)	0.00
TOTAL AUFWENDUNGEN	141'895.38	189'085.37
Resultat vor Steuern	30'322.43	(132'348.82)
Steuern des Rechnungsjahres	500.00	5'700.00
Jahresergebnis	29'822.43	(138'048.82)
Vortrag des Vorjahres	31'544.22	169'593.04
BILANZERGEBNIS	61'366.65	31'544.22

MITTELFLUSSRECHNUNG DES GESCHÄFTSJAHRES 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
Jahresergebnis	29'822.43	(138'048.82)
Nichtoperative Veränderungen:		
Beteiligungsertrag	(120'000.00)	0.00
Wertschriftenerträge	(1'381.07)	(1'093.65)
Veränderungen ohne Einfluss auf die flüssigen Mittel:		
Nettoveränderung diverse Provisionen	(50'000.00)	0.00
Veränderung der Rückstellung für langfristige Titel	0.00	(44.95)
Resultat aus dem Verkauf von Wertschriften	(318.38)	(5'289.17)
	<u>(141'877.02)</u>	<u>(144'476.59)</u>
Veränderungen im Netto-Betriebsvermögen:		
Zunahme Debitoren	(40'515.19)	(474.79)
Abnahme Kontokorrent Ethos Services SA	(26'417.90)	(26'835.36)
Abnahme transitorische Aktiven	0.00	14'715.15
Zu-/ (Abnahme) Gläubiger und transitorische Passiven	7'057.10	(190'867.90)
Abnahme zu erstattend Rabatte	0.00	(847'995.75)
Geldfluss aus der kommerziellen Tätigkeit	<u>(201'753.01)</u>	<u>(1'195'935.24)</u>
Veränderung Garantiedepot	0.00	1'093.70
Verkauf materieller Vermögenswerte	0.00	20'698.90
Kauf von Wertschriften	(12'256.80)	(79'945.15)
Verkauf von Wertschriften	12'425.33	209'148.25
Beteiligungsertrag	120'000.00	0.00
Wertschriftenerträge	1'381.07	1'093.65
Geldfluss aus der Anlagetätigkeit	<u>121'549.60</u>	<u>152'089.35</u>
Geldfluss aus der finanziellen Tätigkeit	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
Abnahme der flüssigen Mittel	<u>(80'203.41)</u>	<u>(1'043'845.89)</u>
Flüssige Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	312'548.66	1'356'394.55
Flüssige Mittel am Ende des Geschäftsjahres	232'345.25	312'548.66
Abnahme der flüssigen Mittel	(80'203.41)	(1'043'845.89)

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2007

1. Langfristige Beteiligungen und Wertschriften

In den Aktiven der Bilanz 2007 umfasst die Rubrik «Langfristige Beteiligungen und Wertschriften» folgende Posten:

- CHF 1'000'000: Beteiligung an der Gesellschaft Ethos Services (Gesamtheit des Aktienkapitals), deren Zweck die Betreuung von Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandaten für nachhaltige Anlagen ist.
- CHF 126'500,07: Portfeuille langfristig gehaltener Wertschriften.

VORSCHLAG DES STIFTUNGSRATS ZUR VERWENDUNG DES ERGEBNISSES PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
Jahresergebnis	29'822.43	(138'048.82)
Vortrag des Vorjahres	31'544.22	169'593.04
Bilanzergebnis	61'366.65	31'544.22
Zuweisung an die allgemeine Reserve		
Vortrag auf neue Rechnung	61'366.65	31'544.22
Bilanzergebnis	61'366.65	31'544.22

7. JAHRESRECHUNG VON ETHOS SERVICES

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	99'545.20	100'227.30
Festgeldanlage	1'200'000.00	700'000.00
Debitoren	1'101'743.76	937'327.75
Kontokorrent Ethos Stiftung	25'368.00	0.00
Transitorische Aktiven	27'840.95	15'526.75
Umlaufvermögen	2'454'497.91	1'753'081.80
Garantiehinterlegung	22'090.10	22'028.30
Langfristige Beteiligungen	0.00	204'962.90
Mobilien und Ausrüstung	8'441.25	11'228.05
Anlagevermögen	30'531.35	238'219.25
TOTAL AKTIVEN	2'485'029.26	1'991'301.05
PASSIVEN		
Gläubiger und transitorische Passiven	487'528.34	349'930.24
Kontokorrent Ethos Stiftung	71'420.70	19'634.80
Provision für Informatikentwicklungen	50'000.00	50'000.00
Fremdkapital	608'949.04	419'565.04
Aktienkapital	1'000'000.00	1'000'000.00
Allgemeine Reserve	250'000.00	150'000.00
Bilanzergebnis	626'080.22	421'736.01
Eigenkapital	1'876'080.22	1'571'736.01
TOTAL PASSIVEN	2'485'029.26	1'991'301.05

ERFOLGSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
ERTRÄGE		
Bruttoverwaltungscommissionen	3'229'323.94	2'560'148.73
./. Leistungen für Vermögensverwaltung	(349'840.00)	(238'826.02)
Nettoverwaltungscommissionen	2'879'483.94	2'321'322.71
Honorare Beratungsmandate	439'061.11	409'697.86
Sonstige Erträge	72'640.66	46'474.66
TOTAL ERTRÄGE	3'391'185.71	2'777'495.23
AUFWENDUNGEN		
Löhne und Sozialaufwand	1'826'591.60	1'521'916.45
Organe	145'204.80	59'777.85
Berater	198'943.24	198'980.10
Verwaltungsaufwand	641'766.56	679'032.99
Zuweisung Provisionen	0.00	(100'000.00)
TOTAL DER AUFWENDUNGEN	2'812'506.20	2'359'707.39
Resultat vor Steuern	578'679.51	417'787.84
Steuern des Vorjahres	5'005.30	(4'201.15)
Steuern des Rechnungsjahres	149'330.00	84'670.00
Jahresergebnis	424'344.21	337'318.99
Vortrag des Vorjahres	201'736.01	84'417.02
BILANZERGEBNIS	626'080.22	421'736.01

MITTELFLUSSRECHNUNG DES GESCHÄFTSJAHRES 2007

	2006	2005
	CHF	CHF
Jahresergebnis	424'344.21	337'318.99
Veränderungen ohne Einfluss auf die flüssigen Mittel:		
Nettoveränderung diverse Provisionen	0.00	(100'000.00)
Resultat aus dem Verkauf von Wertschriften	(7'527.10)	0.00
Abschreibungen	19'667.30	14'872.30
	<u>436'484.41</u>	<u>252'191.29</u>
Veränderungen im Netto-Betriebsvermögen:		
Zunahme Debitoren	(164'416.01)	(489'836.91)
(Abnahme)/Zunahme transitorische Aktiven	(12'314.20)	4'374.20
Zunahme Gläubiger und transitorische Passiven	137'598.10	154'197.09
Zunahme Kontokorrent Ethos Stiftung	26'417.90	26'835.36
Abnahme zu erstattende Rabatte	0.00	(59'236.98)
Geldfluss aus der kommerziellen Tätigkeit	<u>423'770.20</u>	<u>(111'475.95)</u>
Festgeldanlage	(500'000.00)	(700'000.00)
Zunahme Garantiedepot	(61.80)	(54.80)
Verkauf/(Kauf) von Wertschriften	212'490.00	(204'962.90)
Kauf materieller Vermögenswerte	(16'880.50)	(26'100.35)
Geldfluss aus der Anlagetätigkeit	<u>(304'452.30)</u>	<u>(931'118.05)</u>
Dividendenausschüttung	(120'000.00)	0.00
Geldfluss aus der finanziellen Tätigkeit	<u>(120'000.00)</u>	<u>0.00</u>
Abnahme der flüssigen Mittel	<u>(682.10)</u>	<u>(1'042'594.00)</u>
Flüssige Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	100'227.30	1'142'821.30
Flüssige Mittel am Ende des Geschäftsjahres	99'545.20	100'227.30
Abnahme der flüssigen Mittel	(682.10)	(1'042'594.00)

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2007

1. Verbindlichkeiten, Garantieverpflichtungen und Leasing

- Ethos Services hat eine Bankgarantie für Miete zu CHF 21'000 abgegeben (2006: CHF 21'000).
- Verpflichtung für Leasing von Photokopierapparaten: CHF 36'396 (2006: CHF 0).

2. Schulden

Schulden gegenüber Vorsorgeinstitutionen 2007: CHF 20'220.70 (2006: CHF 14'455,80).

3. Abschreibungen

Die Informatikanlagen und Büromaterialien werden über einen Zeitraum von zwei Jahren abgeschrieben.

VORSCHLAG DES VERWALTUNGSRATS ZUR VERWENDUNG DES ERGEBNISSES PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
Jahresergebnis	424'344.21	337'318.99
Vortrag des Vorjahres	201'736.01	84'417.02
Bilanzergebnis	626'080.22	421'736.01
Zuweisung an die allgemeine Reserve	100'000.00	100'000.00
Dividende	120'000.00	120'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	406'080.22	201'736.01
Bilanzergebnis	626'080.22	421'736.01

8. KONSOLIDIERTE JAHRESRECHUNG

KONSOLIDIERTE BILANZ PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	331'890.45	412'775.96
Festgeldanlage	1'200'000.00	700'000.00
Debitoren	1'144'480.94	939'549.74
Transitorische Aktiven	27'840.95	15'526.75
Umlaufvermögen	2'704'212.34	2'067'852.45
Garantiehinterlegung	22'090.10	22'028.30
Langfristige Beteiligungen und Wertschriften	126'500.07	331'313.12
Mobilien und Ausrüstung	8'441.25	11'228.05
Anlagevermögen	157'031.42	364'569.47
TOTAL AKTIVEN	2'861'243.76	2'432'421.92
PASSIVEN		
Gläubiger und transitorische Passiven	523'796.89	379'141.69
Provision für Informatikentwicklungen	50'000.00	50'000.00
Provision 10jähriges Jubiläum	0.00	50'000.00
Fremdkapital	573'796.89	479'141.69
Stammvermögen	50'000.00	50'000.00
Allgemeine Reserve	1'550'000.00	1'450'000.00
Bilanzergebnis	687'446.87	453'280.23
Eigenkapital	2'287'446.87	1'953'280.23
TOTAL PASSIVEN	2'861'243.76	2'432'421.92

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
ERTRÄGE		
Bruttoverwaltungscommissionen	3'229'323.94	2'560'148.73
./.. Rabatte gemäss Tabelle	(349'840.00)	(238'826.02)
Nettoverwaltungscommissionen	2'879'483.94	2'321'322.71
Honorare Beratungsmandate	439'061.11	409'697.86
Sonstige Erträge	49'490.47	27'843.21
TOTAL ERTRÄGE	3'368'035.52	2'758'863.78
AUFWENDUNGEN		
Löhne und Sozialaufwand	1'826'591.60	1'522'668.65
Organe	187'601.05	157'771.45
Berater	200'686.84	213'113.40
Verwaltungsaufwand	714'154.09	679'871.26
Nettoveränderung der Provisionen	(50'000.00)	(100'000.00)
TOTAL AUFWENDUNGEN	2'879'033.58	2'473'424.76
Resultat vor Steuern	489'001.94	285'439.02
Steuern des Vorjahres	5'005.30	(4'201.15)
Steuern des Rechnungsjahres	149'830.00	90'370.00
Jahresergebnis	334'166.64	199'270.17
Vortrag des Vorjahres	353'280.23	254'010.06
BILANZERGEBNIS	687'446.87	453'280.23

KONSOLIDIERTE MITTELFLUSSRECHNUNG DES GESCHÄFTSJAHRES 2007

	2007	2006
	CHF	CHF
Jahresergebnis	334'166.64	199'270.17
Nichtoperative Veränderungen:		
Wertschriftenerträge	(1'381.07)	(1'093.65)
Veränderungen ohne Einfluss auf die flüssigen Mittel:		
Nettoveränderung diverse Provisionen	(50'000.00)	(100'000.00)
Veränderung der Rückstellung für langfristige Titel	0.00	(44.95)
Resultat aus dem Verkauf von Wertschriften	(7'845.48)	(5'289.17)
Abschreibungen	19'667.30	14'872.30
	<u>294'607.39</u>	<u>107'714.70</u>
Veränderungen im Netto-Betriebsvermögen:		
Zunahme Debitoren	(204'931.20)	(490'311.70)
(Zunahme)/Abnahme transitorische Aktiven	(12'314.20)	19'089.35
Zu-/ (Abnahme) Gläubiger und transitorische Passiven	144'655.20	(36'670.81)
Abnahme zu erstattende Rabatte	0.00	(907'232.73)
Geldfluss aus der kommerziellen Tätigkeit	<u>222'017.19</u>	<u>(1'307'411.19)</u>
Festgeldanlage	(500'000.00)	(700'000.00)
Veränderung Garantiedepot	(61.80)	1'038.90
Kauf materieller Vermögenswerte	(16'880.50)	(26'100.35)
Verkauf materieller Vermögenswerte	0.00	20'698.90
Kauf von Wertschriften	(12'256.80)	(284'908.05)
Verkauf von Wertschriften	224'915.33	209'148.25
Wertschriftenerträge	1'381.07	1'093.65
Geldfluss aus der Anlagetätigkeit	<u>(302'902.70)</u>	<u>(779'028.70)</u>
Geldfluss aus der finanziellen Tätigkeit	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
Abnahme der flüssigen Mittel	<u>(80'885.51)</u>	<u>(2'086'439.89)</u>
Flüssige Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	412'775.96	2'499'215.85
Flüssige Mittel am Ende des Geschäftsjahres	331'890.45	412'775.96
Abnahme der flüssigen Mittel	(80'885.51)	(2'086'439.89)

ANHANG ZUR KONSOLIDIERTEN JAHRESRECHUNG PER 31. DEZEMBER 2007

1. Konsolidierungsgrundsätze und –perimeter

Der Konsolidierungskreis umfasst die wesentliche Beteiligung Ethos Services, Genf, mit einem Aktienkapital von CHF 1'000'000, die am 16. Juni 2000 gegründet wurde und zu 100% von der Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung gehalten wird. Der Zweck dieser Gesellschaft besteht in der Betreuung von Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandaten für nachhaltige Anlagen.

Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung hält keine anderen Beteiligungen, die konsolidiert werden könnten.

Für die konsolidierte Rechnungslegung von Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung wurde die Methode der Vollkonsolidierung angewandt.

2. Verbindlichkeiten, Garantieverpflichtungen und Leasing

- Bankgarantie für Miete: CHF 21'000 (2006: CHF 21'000).
- Verpflichtung Leasing Photokopierapparate CHF 36'396 (2006: CHF 0).

3. Abschreibungen

Die Informatikanlagen und Büromaterialien werden über einen Zeitraum von zwei Jahren abgeschrieben.

4. Schulden

Schulden gegenüber Vorsorgeinstitutionen 2007: CHF 20'220.70 (2006: CHF 14'455,80).

In der **Ethos Stiftung** sind ca. 80 schweizerische Pensionskassen zusammengeschlossen. Die Stiftung fördert die Berücksichtigung von Grundsätzen für nachhaltige Entwicklung und Best-Practice-Regeln für Corporate Governance bei der Anlagetätigkeit.

Die Stiftung ist Eigentümerin des Unternehmens **Ethos Services**. Ethos Services betreut Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandate für nachhaltige Anlagen. Ethos Services bietet institutionellen Investoren unter anderem Analysen von Generalversammlungen und Stimmempfehlungen, eine administrative Unterstützung bei der Ausübung der Stimmrechte sowie ein Programm für den Dialog mit Unternehmen an.

Weitere Informationen finden Sie auf www.ethosfund.ch



ethos

info@ethosfund.ch
www.ethosfund.ch

Ethos
Place Cornavin 2
Postfach
CH-1211 Genf 1
T +41 (0)22 716 15 55
F +41 (0)22 716 15 56

Büro Zürich:
Ethos
Gessnerallee 32
CH-8001 Zürich
T +41 (0)44 210 02 22
F +41 (0)44 210 02 21